
CONNI E.V.

Rudolf-Leonhard-Str. 39
01097 Dresden
Tel.: 0351- 804 58 58
Fax.: 0351- 899 60 455
email: verein@azconni.de

Stadtbezirksamt Neustadt
Hoyerswerdaer Straße 3
01099 Dresden

Conni e.V., Rudolf-Leonhard-Str.39, 01097 Dresden

Dresden, den 22. Januar 2021

Erklärung zur Jugendarbeit im AZ Conni

Sehr geehrtes Stadtbezirksamt Neustadt, sehr geehrte Mitglieder des Stadtbezirksbeirates,

Zur Abgrenzung des beantragten Projektes „Kinder_Kleidung_Austausch-Stube“ von dem vom Jugendamt Dresden geförderten Angebot „Jugendarbeit im AZ Conni“ fasse ich hier kurz einige wesentliche Aspekte dieses Angebots zusammen:

Der Conni e.V. bietet allgemein Leistungen in den Bereichen Jugendarbeit, Kulturarbeit und Kindertagesstätte an, wobei der Leistungsbereich Jugendarbeit eng mit der Kulturarbeit verknüpft ist. Gesetzliche Grundlage unserer Jugendarbeit bildet hierbei § 11 SGB VIII, Abs 1. Der Schwerpunkt in der Offenen Arbeit mit Jugendlichen in der Einrichtung liegt dabei in der außerschulischen Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer und kultureller Bildung nach §11 SGB VIII, Abs. 3.

Die Jugendarbeit des Conni e.V. basiert auf den Ideen, Interessen und Projekten der Jugendlichen. Sowohl das Haus selbst, das in Selbstverwaltung durch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen geführt wird, als auch die darin stattfindenden Projekte ermöglichen ihnen die direkte Mit- und Selbstbestimmung. Das Haus und seine Projekte leben durch die Eigeninitiative der Jugendlichen und setzen Engagement und Motivation zur Mit- und Selbstgestaltung voraus.

Die Idee der Selbstverwaltung und Selbstgestaltung des Hauses durch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen steht im Mittelpunkt der Jugendarbeit im AZ Conni. Selbstverwaltung wird in allen Beteiligungsebenen (Mitbestimmung, Mitgestaltung, Selbstbestimmung) verwirklicht. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen binden sich darüber in alle Bereiche des Hauses ein, übernehmen Verantwortung und treffen gemeinsam Entscheidungen.

Die vom Jugendamt Dresden geförderten Sozialpädagog*innen haben die Aufgabe, den

jungen Menschen ihre eigene Selbstverwaltung und Verantwortungsübernahme zu ermöglichen, indem sie diese begleiten, bestärken und unterstützen. Für dieses Ziel müssen die Sozialpädagog*innen unterschiedliche Aufgaben erfüllen, wie aktive Präsenz zeigen, Zugänglichkeit gewährleisten, Verbindlichkeit stiften, Kommunikationsprozesse und Konflikte begleiten usw.

Auch in das Projekt „Kinder_Kleidung_Austausch-Stube“ ist die Jugendarbeit im AZ Conni insofern involviert, dass die jungen Menschen als Verwaltende des Hauses alle nötigen Diskussionen mit dem Projekt geführt haben, sowie Absprachen zu Umbauplänen, Öffnungszeiten, Einrichtung etc. getroffen haben. Auch in diesem Prozess standen die geförderten Sozialpädagog*innen jederzeit an ihrer Seite.

Die Umsetzung des Projektes selbst liegt jedoch weitgehend außerhalb der geförderten Jugendarbeit im AZ Conni. Das Team von Kinder_Kleidung_Austausch hat seine eigene Konzeption entwickelt, die unserer Einschätzung nach jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch sehr flexibel und anpassbar ist. Die geplanten Beratungen in diesem Projekt zielen im Kern nicht auf Jugendliche und junge Erwachsene, so wie das in der Jugendarbeit im AZ Conni der Fall ist. Auch dieses Projekt zielt auf die Selbstermächtigung seiner Adressat*innen, aber die Zielgruppe sind dabei Familien jeden Alters.

Natürlich sind auch die Sozialpädagog*innen in der Jugendarbeit jederzeit ansprechbar sowohl für das Team von Kinder_Kleidung_Austausch als auch deren Adressat*innen und das nebeneinander beider Projekte kann aus unserer Sicht einige Synergieeffekte bewirken. Das Beratungsangebot bei Kinder_Kleidung_Austausch verfolgt aus unserer Sicht aber einen Peer-to-Peer-Ansatz und ein systematisches Anbieten von Familienberatung ist kein Teil der geförderten Jugendarbeit im AZ Conni.

Mit freundlichen Grüßen,

Jan Ackermann
Sozialpädagoge
Jugendarbeit im AZ Conni